

Produktbereich

Produktgruppe

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

				1.12.01	Öffentliche Verkehrsflächen
				1.12.02	Verkehrsanlagen
				1.12.04	Förderung des ÖPNV
				1.12.05	Straßenreinigung und Winterdienst

Haushaltsplan 2010

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV



verantwortlich:

Gabriele Wörner

Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.950	-157.089	-167.483	-163.631	-163.631	-163.367
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-53.211	-125.131	-103.276	-110.776	-112.476	-111.126
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-250	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.601	-2.250	-2.840	-250	-250	-250
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-8.800	-32.421	-32.841	-32.780	-32.700
10	= Ordentliche Erträge	-71.762	-293.520	-306.120	-307.598	-309.237	-307.543
11	- Personalaufwendungen	294.545	312.079	320.576	324.558	327.775	331.087
12	- Versorgungsaufwendungen		11.729	12.227	11.314	11.426	11.544
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	569.084	467.468	575.361	394.908	399.508	395.508
14	- Bilanzielle Abschreibungen	41	780.833	788.330	781.087	779.387	774.435
15	- Transferaufwendungen	31.681	69.800	72.550	41.500	41.500	41.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.327	4.244	4.295	4.296	4.318	4.336
17	= Ordentliche Aufwendungen	898.678	1.646.152	1.773.338	1.557.663	1.563.913	1.558.410
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	826.916	1.352.632	1.467.218	1.250.065	1.254.676	1.250.867
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	826.916	1.352.632	1.467.218	1.250.065	1.254.676	1.250.867
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	826.916	1.352.632	1.467.218	1.250.065	1.254.676	1.250.867
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		74.870	77.411	76.965	75.966	73.334
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	826.916	1.427.503	1.544.629	1.327.030	1.330.642	1.324.201

Haushaltsplan 2010

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

Gabriele Wörner



Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.950	-27.050	-21.200		-17.500	-17.500	-17.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-52.839	-26.600	-50.800		-58.300	-60.000	-58.650
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-250	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.635	-2.250	-2.840		-250	-250	-250
7	+ Sonstige Einzahlungen		-100	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.423	-56.250	-75.040		-76.250	-77.950	-76.600
10	- Personalauszahlungen	294.622	309.371	318.449		322.407	325.607	328.897
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	440.232	462.850	570.400		390.350	394.950	390.950
14	- Transferauszahlungen	33.580	69.800	72.550		41.500	41.500	41.500
15	- sonstige Auszahlungen	113.861	427.900	424.700		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	882.295	1.269.921	1.386.099		754.457	762.257	761.547
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	810.871	1.213.671	1.311.059		678.207	684.307	684.947
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-195.758	-54.200	-15.660				
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-76.845						
23	= investive Einzahlungen	-272.603	-54.200	-15.660				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	20.821	48.850	15.450		5.000	5.000	5.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	479.916	55.450	25.500				
30	= investive Auszahlungen	500.737	104.300	40.950		5.000	5.000	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	228.134	50.100	25.290		5.000	5.000	5.000

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

1.12.01.02 Neubau von Verkehrsflächen

1.12.01.03 Unterhaltung von Verkehrsflächen

1.12.02 Verkehrsanlagen

1.12.04 Förderung des ÖPNV

1.12.05 Straßenreinigung und Winterdienst



Beschreibung

Die Produktgruppe -Öffentliche Verkehrsflächen- umfasst die Produkte „Neubau von Verkehrsflächen“ und „Unterhaltung von Verkehrsflächen“:

Neubau von Verkehrsflächen

- Bereitstellung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Koordinierung, Neu-, Um- und Ausbau von
 - öffentlichen Straßen, Gehwegen, Parkflächen, Plätzen, Wirtschafts-, Rad-, Wanderwegen
 - Straßenentwässerung, Durchlässen, Wegeseitengraben
 - Ingenieurbauwerken / Sonderbauwerken wie z.B. Brücken, Stege, Durchlässe
 - Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
 - Verbesserungen der Verkehrssicherheit durch Umbauarbeiten in den Verkehrsflächen
 - Überwachung von Gewährleistungsansprüchen, Bürgschaften und Sicherheitsleistungen von durchgeführten Baumaßnahmen

- Beantragung und Abwicklung von Zuwendungen nach dem GVFG einschl. Verwendungsnachweis
- Berechnung und Veranlagung von Anlieger- und Erschließungsbeiträgen
- Widmung und Einziehung von Verkehrsflächen

Unterhaltung von Verkehrsflächen

- Unterhaltung, Instandsetzung von
 - öffentlichen Straßen, Gehwegen, Parkflächen, Plätzen, Wirtschafts-, Rad-, Wanderwegen
 - Straßenentwässerung, Durchlässen, Wegeseitengraben
 - Ingenieurbauwerken / Sonderbauwerken wie z.B. Brücken, Stege, Durchlässe
 - Verkehrsberuhigungsmaßnahmen

- Beantragung und Abwicklung von Zuwendungen nach dem GVFG einschl. Verwendungsnachweis
- Erschließungs-, Aufbruchgenehmigungen von Privatanliegern und Versorgungsträgern
- Regenwassereinleitungsgenehmigung in den Wegeseitengraben, nach Zustimmung durch den Entsorgungsbetrieb
- Abrechnung des Straßenentwässerungsanteils mit dem Entsorgungsbetrieb
- Überwachung von Bauarbeiten der Ver- und Entsorgungsträger wie Ver- und Entsorgungsbetrieb, RWE, Telekom und Rhenag



Auftragsgrundlage

- Satzungsrecht
- Straßen- und Wegegesetz NRW
- Baugesetzbuch
- Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)
- VOB
- Kommunales Abgabengesetz

Ziele

- Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastrukturen
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
- zeitnahe Baudurchführung zur Minimierung von Behinderungen und Lärmbelästigungen
- kurze Durchlaufzeiten bei Anträgen auf Einleitungsgenehmigung, Aufbruchgenehmigung
- angemessene Information von Anliegern und Anwohnern

Zielgruppen

- Allgemeinheit
- Grundstückseigentümer und Anwohner
- Verkehrsteilnehmer
- andere Behörden bzw. Planungsträger
- andere Fachbereiche

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-130.039	-146.283	-146.131	-146.131	-145.867
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.384	-65.031	-53.476	-53.476	-53.476	-53.476
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-250	-100	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.126	-250	-250	-250	-250	-250
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-8.800	-32.421	-32.825	-32.766	-32.689
10	= Ordentliche Erträge	-2.510	-204.370	-232.530	-232.782	-232.723	-232.382
11	- Personalaufwendungen	252.054	264.107	264.653	268.077	270.733	273.476
12	- Versorgungsaufwendungen		11.262	11.738	10.860	10.967	11.081
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	415.994	290.856	383.607	239.953	242.253	235.953
14	- Bilanzielle Abschreibungen		780.833	788.330	781.087	779.387	774.435
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.480	3.752	3.796	3.798	3.817	3.832
17	= Ordentliche Aufwendungen	670.528	1.350.809	1.452.124	1.303.775	1.307.157	1.298.777
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	668.018	1.146.439	1.219.594	1.070.993	1.074.434	1.066.395
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	668.018	1.146.439	1.219.594	1.070.993	1.074.434	1.066.395
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	668.018	1.146.439	1.219.594	1.070.993	1.074.434	1.066.395
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		43.182	47.034	54.813	50.334	50.007
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	668.018	1.189.622	1.266.628	1.125.806	1.124.768	1.116.402



Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Position enthält Auflösungsbeträge von Sonderposten aus Zuwendungen (Bund, Land etc.).

Bei den **Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** sind u.a. die Gebühren für die Sondernutzung von Straßen kalkuliert. Des Weiteren enthält die Position Auflösungsbeträge von Sonderposten aus Erschließungs- und Anliegerbeiträgen.

Sonstige ordentliche Erträge

Die Position enthält Auflösungsbeträge von Sonderposten für Straßen, die kostenlos in das Anlagevermögen der Gemeinde übergegangen sind (z.B. Erschließungsverträge, Erschließungsgebiete).

Unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind folgende Aufwendungen eingeplant worden:

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen**

	2010	2011	2012	2013
Straßen und Wege				
Pauschale für Unterhaltungsarbeiten	70.000	70.000	70.000	70.000
Kosten für Anmietung eines Baggers	30.000	30.000	30.000	30.000
Ölspurbeseitigungen	5.000	5.000	5.000	5.000
Gehwegsanierung Ortslage Hänscheid	20.000	-	-	-
Bau von Leitplanken an Gemeindeverbindungsstraßen	20.000	-	-	-
Zwischensumme	145.000	105.000	105.000	105.000
Wirtschaftswege				
Pauschale für Unterhaltungsarbeiten	8.000	8.000	8.000	8.000
Unterhaltung der Brücken (Brückenuntersuchungen)	2.500	-	2.500	-
Sanierung von verschiedenen Brückengeländern	21.900	-	-	-
Unterhaltung der Durchlässe (2010 bis 2013: Pauschale)	5.000	5.000	5.000	5.000
Prüfung der Durchlässe	3.850	-	3.850	-
Pflanzung und Pflege von Bäumen und Sträuchern	34.300	32.900	28.800	28.800
Maßnahmen der Verkehrsberuhigung	3.000	3.000	3.000	3.000
Unterhaltung der Bushaltstellen	1.800	1.800	1.800	1.800
Deckenverstärkung/Einfahrten inkl. Ing.-Honorar Rad- und Gehweg II. BA B478 in Ruppichteroth	4.800	-	-	-
Sinkkastenreinigung	5.900	5.950	6.000	6.050
Entsorgung Ölbindemittel	500	500	500	500
Kostenanteil für die Straßenentwässerung	141.100	72.200	72.200	72.200
Beschaffung von Verbrauchsmitteln (z.B. Ölbindemittel)	1.300	1.300	1.300	1.300
Winterdienst und Straßenreinigung für öffentliche Parkplatzflächen	300	300	300	300
Insgesamt:	379.250	235.950	238.250	231.950



Die **bilanziellen Abschreibungen** umfassen den Abschreibungsaufwand für die gemeindeeigenen Straßen, Wege, Plätze und sonstigen Infrastruktureinrichtungen. Der Abschreibungsaufwand wird durch die ertragswirksame Auflösung von erhaltenen Investitionszuschüssen sowie der Auflösung von Sonderposten für Erschließungs- und Anliegerbeiträge gemindert.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.420	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-250	-100		-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.160	-250	-250		-250	-250	-250
7	+ Sonstige Einzahlungen		-100	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.580	-1.600	-1.450		-1.450	-1.450	-1.450
10	- Personalauszahlungen	252.129	261.500	262.601		266.002	268.641	271.362
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	296.130	286.800	379.250		235.950	238.250	231.950
15	- sonstige Auszahlungen	112.094	427.900	424.700		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	660.353	976.200	1.066.551		502.152	507.091	503.512
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	657.773	974.600	1.065.101		500.702	505.641	502.062
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-195.758	-54.200	-15.660				
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-76.845						
23	= investive Einzahlungen	-272.603	-54.200	-15.660				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	20.821	48.850	15.450		5.000	5.000	5.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	479.916	55.450	25.500				
30	= investive Auszahlungen	500.737	104.300	40.950		5.000	5.000	5.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	228.134	50.100	25.290		5.000	5.000	5.000



Im Rahmen der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2008 wurden aufgrund eines erheblichen Sanierungsstaus beim Infrastrukturvermögen Unterhaltungsrückstellungen gebildet.

Diese Unterhaltungsrückstellungen werden nur zahlungswirksam aufgelöst und sind deshalb ausschließlich im Finanzplan abgebildet.

Im Planungszeitraum werden folgende Auszahlungen aus den Unterhaltungsrückstellungen für Sanierungen veranschlagt:



		Rückstellung lt. EÖB	Auflösung in 2009	restliche zahlungswirksame Auflösung 2010
Gemeindestraßen (Deckensanierung)		198.400	79.050	119.350
Brückensanierung				
- Eitorfer Straße	147.600			
- Herrnstein	<u>140.000</u>	287.600	23.550	264.050
Durchlässe				
- Tüschenhohn	15.100			
- Scheider Weg/Im Saurental	<u>26.000</u>	<u>41.100</u>	<u>-</u>	<u>41.100</u>
insgesamt:		527.100	102.600	424.500

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5100004 OKS Wilhelmstr./untere Burgstr. 1.BA										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-28.462							-28.462	-28.462
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-59.399							-59.399	-59.399
6	= Summe Einzahlungen	-87.861							-87.861	-87.861
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	127.990							127.990	127.990
13	= Summe Auszahlungen	127.990							127.990	127.990
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	40.129							40.129	40.129
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5100009 OKS Wilhelmstr./untere Burgstr. 2.BA										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-16.454							-16.454	-16.454
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-9.138							-9.138	-9.138
6	= Summe Einzahlungen	-25.592							-25.592	-25.592
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.608							68.608	68.608
13	= Summe Auszahlungen	68.608							68.608	68.608
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	43.017							43.017	43.017

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlung en / - auszahlung en
5100010 "E-Str. Stichweg ""Pastoratsstr.""										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-4.826							-4.826	-4.826
6	= Summe Einzahlungen	-4.826							-4.826	-4.826
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.374							15.374	15.374
13	= Summe Auszahlungen	15.374							15.374	15.374
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	10.548							10.548	10.548
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlung en / - auszahlung en
5100011 Erschl. 1. Stichw. Hauptstr. Wint.										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-65.324	-17.000						-82.324	-82.324
6	= Summe Einzahlungen	-65.324	-17.000						-82.324	-82.324
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	44.819	17.000						61.819	61.819
13	= Summe Auszahlungen	44.819	17.000						61.819	61.819
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.505							-20.505	-20.505

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5100012 GE-Gebiet Rupp.-Nord										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	463							463	463
13	= Summe Auszahlungen	463							463	463
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	463							463	463

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5100013 E-Gebiet Wint./Süd-West										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	52.684							52.684	52.684
13	= Summe Auszahlungen	52.684							52.684	52.684
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	52.684							52.684	52.684

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlung en / - auszahlung en
5100014 E-Gebiet Rupp.-Mitte										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-34.497							-34.497	-34.497
6	= Summe Einzahlungen	-34.497							-34.497	-34.497
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	75.258							75.258	75.258
13	= Summe Auszahlungen	75.258							75.258	75.258
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	40.761							40.761	40.761
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze										
5100027 Parkplatz an B 478 Rupp. (I.BA)										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-45.696							-45.696	-45.696
6	= Summe Einzahlungen	-45.696							-45.696	-45.696
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	505							505	505
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.628							47.628	47.628
13	= Summe Auszahlungen	48.133							48.133	48.133
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.437							2.437	2.437

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlung en / - auszahlung en
5100033 Parkpl.Pastoratsstr.Wint.										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.109							9.109	9.109
13	= Summe Auszahlungen	9.109							9.109	9.109
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.109							9.109	9.109
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlung en / - auszahlung en
5100034 G 299 - Landeszuschuss										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-500							-500	-500
6	= Summe Einzahlungen	-500							-500	-500
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-500							-500	-500



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5100036 Parkpl.Heider Steg/B478										
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	17.445							17.445	17.445
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.983	1.600						39.583	39.583
13	= Summe Auszahlungen	55.428	1.600						57.028	57.028
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	55.428	1.600						57.028	57.028

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Gabriele Wörner

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5100051 Parkpl.B478 (2.BA ggü. Bereich Bäckerei)										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-37.200						-37.200	-37.200
6	= Summe Einzahlungen		-37.200						-37.200	-37.200
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		23.750						23.750	23.750
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		36.850						36.850	36.850
13	= Summe Auszahlungen		60.600						60.600	60.600
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		23.400						23.400	23.400



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlung en / -auszahlung en
5100055 DSL-Machbarkeitsstudie										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-15.660						-15.660
6	= Summe Einzahlungen			-15.660						-15.660
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			17.400						17.400
13	= Summe Auszahlungen			17.400						17.400
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			1.740						1.740

Für die Durchführung einer Machbarkeitsstudie für das DSL in der Gemeinde Ruppichteroth zusammen mit den Kommunen Windeck, Eitorf und Much sind Fördermittel in Höhe von 90 % der Kosten bei der Bezirksregierung Köln beantragt worden. Der verbleibende 10%-ige Gemeindeanteil wird durch einen nicht zweckgebundenen Zuschuss des Fördervereins östlicher Rhein-Sieg-Kreis abgedeckt.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5100067 Parkplatz am Kindergarten Schöneberg										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			8.100						8.100
13	= Summe Auszahlungen			8.100						8.100
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			8.100						8.100

Zur Entschärfung der problematischen Parksituation am Kindergarten in Schöneberg, Auf der Burghardt, ist die Anlegung eines Parkplatzes vorgesehen. Die Arbeiten werden durch den Bauhof ausgeführt. Kosten sind für Maschinen und Geräte, Materialeinsatz und Personal kalkuliert.



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-8.308							-8.308	-8.308
2	- Summe der investiven Auszahlungen	2.871	25.100	15.450		5.000	5.000	5.000	27.971	58.421
3	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.437	25.100	15.450		5.000	5.000	5.000	19.663	50.113

Im Jahr 2010 sind folgende Grunderwerbsvorgänge veranschlagt:

- Grunderwerb Gehwegteilfläche Eitorfer Straße/Ecke B 478 2.250 €
 - Grunderwerb Bushaltestelle B 478/Ecke Mucher Straße 8.200 €
 - Pauschale 5.000 €
- 15.450 €**

Für die Folgejahre 2011 bis 2013 werden jeweils pauschal 5.000,00 € eingestellt.

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

1.12.02 Verkehrsanlagen

1.12.02:01 Öffentliche Beleuchtung

1.12.04 Förderung des ÖPNV

1.12.05 Straßenreinigung und Winterdienst



Beschreibung

Die Produktgruppe -Verkehrsanlagen- umfasst das Produkt „Öffentliche Beleuchtung“:

- Konzeption für die Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlagen
- Verhandlungen mit dem RWE
- Abrechnung der anliegerbeitragsfähigen Kosten
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Straßenbeleuchtung

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschlüsse
- Straßenbeleuchtungsvertrag
- Straßen- und Wegegesetz NRW
- Baugesetzbuch
- Kommunalabgabengesetz

Ziele

- Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastrukturen und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Zielgruppen

- Allgemeinheit
- Grundstückseigentümer und Anwohner
- Verkehrsteilnehmer
- Andere Fachbereiche

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Marianne Tuschy

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.02 Verkehrsanlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-10.050	-3.700			
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-2.000	-2.590			
10	= Ordentliche Erträge		-12.050	-6.290			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.200	113.650	113.650	115.900	117.600	119.300
15	- Transferaufwendungen	658	35.800	37.550	6.500	6.500	6.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	114.858	149.450	151.200	122.400	124.100	125.800
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	114.858	137.400	144.910	122.400	124.100	125.800
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	114.858	137.400	144.910	122.400	124.100	125.800
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	114.858	137.400	144.910	122.400	124.100	125.800
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	114.858	137.400	144.910	122.400	124.100	125.800



Im Bereich der Öffentlichen Beleuchtung sind folgende Erträge kalkuliert:

a) Zuwendungen und Allgemeine Umlagen	
Landeszuschuss für die Beleuchtung an der B 478 in Ruppichteroth (2. Teilabschnitt im Jahre 2010)	3.700 €
b) Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	
Kostenerstattungen für die Aufstellung einer Straßenlampe durch die Anlieger der Straße "Ackerwiese" in Kammerich	1.240 €
Anlieger der Straße "Schönblick" in Ruppichteroth	<u>1.350 €</u>
	<u>2.590 €</u>
	6.290 €

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betreffen die Stromkosten in Höhe von 31.700 € und die Unterhaltung in Höhe von 81.950 € der Straßenbeleuchtung. Für die Folgejahre sind Preissteigerungen eingerechnet worden. Ferner wurde bei den Stromkosten ein geringerer Stromverbrauch aufgrund der Änderung der Schaltzeiten bei den halbnächtigen Leuchten (Abschaltzeitpunkt 24.00 Uhr/Einschaltzeitpunkt 5.30 Uhr) kalkuliert.

Bei den **Transferaufwendungen** ist ein Betrag von 37.550 € als Baukostenzuschuss für Straßenbeleuchtungsmaßnahmen angesetzt, der sich wie folgt aufteilt:

➤ Pauschalbetrag	6.500 €
➤ Beleuchtung an der B 478 in Ruppichteroth (2. Teilabschnitt im Jahre 2010)	28.000 €
➤ Aufstellung einer Straßenlampe in der Ortslage Kammerich "Ackerwiese" (Kostenerstattung durch Anlieger)	1.550 €
➤ Aufstellung einer Straßenlampe in der Ortslage Ruppichteroth "Schönblick" (Kostenerstattung durch Anlieger)	<u>1.500 €</u>
	37.550 €

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Marianne Tuschy

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.02 Verkehrsanlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-10.050	-3.700				
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-2.000	-2.590				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-12.050	-6.290				
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	106.903	113.650	113.650		115.900	117.600	119.300
14	- Transferauszahlungen	658	35.800	37.550		6.500	6.500	6.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.561	149.450	151.200		122.400	124.100	125.800
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	107.561	137.400	144.910		122.400	124.100	125.800

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

1.12.02 Verkehrsanlagen

1.12.04 Förderung des ÖPNV

1.12.04.01 AST-Verkehr

1.12.05 Straßenreinigung und Winterdienst



Beschreibung

Die Produktgruppe -Förderung des ÖPNV- umfasst das Produkt „AST-Verkehr“:

- Bereitstellung des Anruf-Sammel-Taxis (AST)
- Überwachung der Bedürfnisstruktur der Bevölkerung hinsichtlich Fahrplänen
- Betriebskostenzuschuss an die RSVG und Geschäftsausgaben
- Abrechnung mit dem Rhein-Sieg-Kreis (anteilige Verlustübernahme)
- Interessenwahrnehmung bei der Aufstellung des Nahverkehrsplanes durch den Rhein-Sieg-Kreis

Auftragsgrundlage

- Ratsbeschluss
- Vertrag mit der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG)

Ziele

- Bereitstellung eines angemessenen AST-Angebots
- Förderung des ÖPNV
- Erhöhung der Personenanzahl je Fahrt zur Reduzierung der Fahrtenzahlen
- Reduzierung des Zuschussbedarfs des AST

Zielgruppen

- ÖPNV-nutzende Einwohner

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Harald Happ

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.04 Förderung des ÖPNV



Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.950	-17.000	-17.500	-17.500	-17.500	-17.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-475					
10	= Ordentliche Erträge	-17.425	-17.000	-17.500	-17.500	-17.500	-17.500
11	- Personalaufwendungen	1.659	1.726	1.771	1.789	1.807	1.825
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90	1.020	629	619	619	619
15	- Transferaufwendungen	31.023	34.000	35.000	35.000	35.000	35.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		105	107	107	107	108
17	= Ordentliche Aufwendungen	32.772	36.851	37.507	37.514	37.533	37.551
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	15.348	19.851	20.007	20.014	20.033	20.051
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	15.348	19.851	20.007	20.014	20.033	20.051
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	15.348	19.851	20.007	20.014	20.033	20.051
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		287	300	319	301	296
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	15.348	20.138	20.306	20.333	20.334	20.348



Unter **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** ist der Kreiszuschuss zu den Kosten des Anrufsammeltaxis in Höhe von 17.500 € eingeplant. Der Rhein-Sieg-Kreis zahlt zu dem erstattungsfähigen Aufwand einen Zuschuss von 50 %.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** beinhalten im Wesentlichen

- a) die Kosten für die Haltestelleneinrichtung und Fahrpläne für das AST-System (400 €)
- b) sonstige Geschäftsausgaben für Anrufsammeltaxi, u.a. Eintrag im örtlichen Telefonbuch (100 €).

Transferaufwendungen

Zur Finanzierung der nicht durch Beförderungsentgelte gedeckten Kosten des AST-Verkehrs ist ein Betrag in Höhe von 35.000 € jährlich eingestellt.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Harald Happ

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.04 Förderung des ÖPNV



Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.950	-17.000	-17.500		-17.500	-17.500	-17.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-475						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.425	-17.000	-17.500		-17.500	-17.500	-17.500
10	- Personalauszahlungen	1.659	1.725	1.770		1.788	1.806	1.824
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	90	900	500		500	500	500
14	- Transferauszahlungen	32.922	34.000	35.000		35.000	35.000	35.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.671	36.625	37.270		37.288	37.306	37.324
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	17.246	19.625	19.770		19.788	19.806	19.824

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

1.12.02 Verkehrsanlagen

1.12.04 Förderung des ÖPNV

1.12.05 Straßenreinigung und Winterdienst

1.12.05.01 Winterdienst

1.12.05.02 Straßenreinigung



Beschreibung

Die Produktgruppe -Straßenreinigung und Winterdienst- umfasst die Produkte „Winterdienst“ und „Straßenreinigung“:

Winterdienst

- Durchführung des gemeindlichen Winterdienstes durch den Bauhof und beauftragte Fremdunternehmen nach erstelltem Räum- und Streuplan, angepasst an die örtlichen Gegebenheiten (Räum- und Streuprioritäten)
- Abrechnung des Räum- und Streudienstes der festgesetzten Ortsdurchfahrten mit dem Landesbetrieb Straßen NRW

Straßenreinigung

- Durchführung der Straßenreinigung und der öffentlichen Parkplatzflächen durch beauftragte Fremdunternehmen und den Bauhof
- Leerung der Straßenpapierkörbe im Gemeindegebiet auf der Grundlage einer Vereinbarung mit dem Rhein-Sieg-Kreis
- Sonderreinigungen nach Kirmessen o.ä.

Auftragsgrundlage

- Straßenreinigungsgesetz NRW
- Straßenreinigungs- und Gebührensatzung
- Verträge mit Fremdunternehmen
- Vereinbarung mit dem Landesbetrieb NRW zur Reinigung der Ortsdurchfahrten

Ziele

- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Kosten- und Gebührenreduzierung bei Aufrechterhaltung der Winterdienst- und Straßenreinigungsqualität
- Sicherstellung eines sauberen Ortsbildes

Zielgruppen

- Grundstückseigentümer und Anwohner
- Verkehrsteilnehmer

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Ingrid Sandvoss

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.05 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilergebnisplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-51.828	-60.100	-49.800	-57.300	-59.000	-57.650
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				-16	-14	-11
10	= Ordentliche Erträge	-51.828	-60.100	-49.800	-57.316	-59.014	-57.661
11	- Personalaufwendungen	40.833	46.246	54.152	54.692	55.235	55.787
12	- Versorgungsaufwendungen		468	489	454	459	463
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.800	61.942	77.475	38.436	39.036	39.636
14	- Bilanzielle Abschreibungen	41					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	847	387	392	392	394	396
17	= Ordentliche Aufwendungen	80.520	109.042	132.507	93.974	95.124	96.282
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	28.692	48.942	82.707	36.658	36.110	38.621
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	28.692	48.942	82.707	36.658	36.110	38.621
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	28.692	48.942	82.707	36.658	36.110	38.621
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		31.401	30.077	21.833	25.330	23.030
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	28.692	80.343	112.784	58.490	61.440	61.652

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Ingrid Sandvoss

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**1.12.05 Straßenreinigung und Winterdienst**

Der Rat der Gemeinde Ruppichteroth hat am 14.12.2009 die Gebührensätze je lfdm. Frontlänge ab dem 1.1.2010 für den Winterdienst wie folgt neu festgesetzt:

	überörtliche Straßen Euro	innerörtliche Straßen Euro	Anliegerstraßen Euro
Straßenreinigung (unverändert)	0,31	0,36	0,38
Winterdienst (bisher)	0,02	0,17	0,20
Winterdienst (ab 1.1.2010)	0,30	0,41	0,45

Das Gebührenaufkommen wird aufgrund einer Gebührenbedarfsermittlung mit 90 % Kostendeckung berechnet.

Die Gebührenaussgleichsrücklagen zeigen nach einem voraussichtlichen Jahresabschluss für das Haushaltsjahr **2009** folgenden Stand:

	voraussichtliche Gesamtkosten Euro	davon gebühren- pflichtig 90 % Euro	Gebührenein- nahmen Euro	Überschuss/ Fehlbetrag (-) Euro	Rückstellung in Gebührenauss- gleichsrücklage Euro	Entnahme aus Gebührenauss- gleichsrücklage Euro	Stand vor Rückstellung/ Entnahme Euro	Stand nach Rückstellung/ Entnahme Euro
Straßenreinigung	8.537	7.683	7.971	288	288	-	-	-
Winterdienst *)	65.107	58.597	17.656	- 40.941	-	34.500	34.500	---

*) Aufgrund des extrem strengen Winters zu Beginn des Jahres 2010 wurden Mehrkosten gegenüber der Gebührenbedarfsermittlung für das Jahr 2010 eingeplant. Es wird mit einem Gebührenausschlag für das Jahr 2010 in Höhe von rd. 31.250 € gerechnet.

Das Gebührenaufkommen 2010 in Höhe von 41.850 € ist unter der Position **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** nachgewiesen.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierunter fallen z.B. die Kosten für die Straßenreinigung einer Fremdfirma, Streugut, Straßenwinterdienst durch Fremdfahrzeuge und der Winterdienst des Landesbetriebes NRW im Bereich der Ortsdurchfahrten auf überörtlichen Straßen.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Der für die einzelnen Winterdienstgeräte kalkulierte Aufwand sowie anteilige Aufwendungen für den Fahrzeugeinsatz des Bauhofes werden hierhin verrechnet.

Haushaltsplan 2010

verantwortlich:

Ingrid Sandvoss

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.05 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilfinanzplan		Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-51.419	-25.600	-49.800		-57.300	-59.000	-57.650
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-51.419	-25.600	-49.800		-57.300	-59.000	-57.650
10	- Personalauszahlungen	40.835	46.146	54.078		54.617	55.160	55.711
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.109	61.500	77.000		38.000	38.600	39.200
15	- sonstige Auszahlungen	1.766						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.710	107.646	131.078		92.617	93.760	94.911
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	28.291	82.046	81.278		35.317	34.760	37.261